EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE HIRSCHAU

DAS DARF MAN AUSWENDIG KÖNNEN.

Allein Gott in der Höh (EG179,1)

Allein Gott in der Höh sei Ehr / und Dank für seine Gnade, / darum daß nun und nimmermehr/ uns rühren kann kein Schade. / Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; /nun ist groß Fried ohn Unterlaß, / all Fehd hat nun ein Ende.

Taufbefehl (Mt 28)

Jesus Christus spricht: „Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Einsetzungsworte

Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten wurde, nahm er das Brot, dankte und brach’s und gab´s seinen Jüngern und sprach: nehmet hin und esset; das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis.
Desselben gleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, und dankte, und gab ihnen den und sprach: Nehmet hin und trinket alle daraus, das ist mein Blut des neuen Testamentes, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut, sooft ihr’s trinket, zu meinem Gedächtnis.

Zehn Gebote („Dekalog“)

1. Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.
2. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren. 5. Du sollst nicht töten.
6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten. (Du sollst nicht lügen)
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was sein ist. (Du sollst nicht neidisch sein auf das, was dein Nächster hat)

Doppelgebot der Liebe

Als er nach dem wichtigsten Gebot gefragt wurde, antwortete Jesus: „Du sollst den Herren, deinen Gott lieben von ganzem Herzen, mit ganzem Willen, und mit deinem ganzen Gemüt. Dies ist das größte und wichtigste Gebot. Das andere aber ist dem gleich: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“

Psalm 23

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Name: _____

Wenn du das jeweilige Stück aufgesagt hast, lass sie dir von Pfarrer oder Kirchenvorstand unterschreiben. Wan du was auswendig können sollst, findest du auf deinem Übersichts-blatt. Das hilft dir, dass du nicht alle auf einmal lernen musst.
Wenn du Fragen hast, dann stell sie jederzeit.

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE HIRSCHAU

DA DARF MAN MAL GEWESEN SEIN.

GOTTESDIENSTE

Insgesamt sollst du während deiner Konfizeit **20** Gottesdienste besucht haben. Als Nachweis erhältst du von Pfarrer oder Mesner eine „Maus“ zum Einkleben. Im Gottesdienst in Hirschau bekommst du eine H-Maus.
Gehst du an anderen Orten in einen Gottesdienst, kannst du dir das bestätigen lassen und dann gegen eine H-Maus eintauschen.

H-Mäuse

Dazu mindestens ein Gottesdienst **ökumenisch**, dafür bekommst du eine Ö-Maus und mindestens einer im Seniorenheim in **Schnaittenbach**. Dafür bekommst du eine S-Maus.

Ö-Maus

S-Maus

Um das Gemeindeleben kennenzulernen, besuchst du bitte vier Veranstaltungen, die keine Gottesdienste sind – z.B. ein Konzert, einen Gemeindenachmittag, eine Kirchenvorstands-sitzung, das Pfarramt zu seinen Öffnungszeiten. Was es gibt, findest du unter den Terminen im Internet. Dafür bekommst du je eine V-Maus.

V-Mäuse

Name: _____